

Checkliste für die Befestigung von Fitnessgeräten im eigenen Homegym

klimmzugstangen.de

Stand: 10/2021

- Passende Befestigungsstelle finden
- Klopfest durchführen (optional)
- Bohrprobe durchführen (optional)
- Dübel und Schrauben passen zueinander
- Bohrer passt zu Dübel
- Erste Bohrung setzen und Spannkraft der Schraube prüfen
- Restliche Bohrungen setzen und Fitnessgerät befestigen

Hinweise zur Interpretation des Bohrstaubs:

- Feiner weißer oder grauer Bohrstaub ⇒ Betonwand oder -decke, dein Fitnessgerät wird daran sehr gut halten.
- Roter feiner Bohrstaub ⇒ Ziegelwand oder Ziegeldecke, dein Fitnessgerät wird daran gut bis sehr gut halten.
- Weißer sandiger bis nicht feiner Bohrstaub ⇒ Kalksandstein, dein Fitnessgerät wird daran gut bis sehr gut halten.
- Weißer feiner sandiger Bohrstaub, der in den Fingern etwas schmiert ⇒ Porenbeton bzw. Gasbeton, dein Fitnessgerät wird daran vermutlich gut halten. Verwende für die Befestigung unbedingt Gasbetondübel.
- Weißer mehliges Bohrstaub, der am Bohrer kleben bleibt ⇒ wenn der Bohrer gefühlt nur auf Vollmaterial trifft, dann ist die Wand aus Gips-Wandbauplatten. Einfache Fitnessgeräte, ohne große Hebelkräfte sollten daran halten. Wichtig: Bei der Befestigung mit Hülsen und Kleber arbeiten, da normale Spreizdübel zu viel Spannung in das Material einbringen und Rissen im Material auslösen. Achtung: Ist das Mauerwerk nicht aus Vollmaterial, so handelt es sich höchstwahrscheinlich um Gipskartonplatten (GKB). Daran ist eine Befestigung von Fitnessgeräten nicht möglich.